

Ausland.

Der mexikanische Staatsbankrott. In dem Bankhaus...

Nieder mit den drei Jahren! In Paris fahte der Verband...

Neue Bestrebungen gegen Caillaux. Der 'Figaro'...

Halle und Umgebung.

Alle 19. Januar.

Ordensauszeichnungen in Halle.

Bei dem Ordens- und Krönungsfest wurden folgende unserer...

Kaiser-Orden 2. Klasse mit der Schleife...

Kaiser-Orden 3. Klasse mit der Schleife...

Kaiser-Orden 4. Klasse...

Kaiser-Orden 5. Klasse...

Kaiser-Orden 6. Klasse...

Kaiser-Orden 7. Klasse...

Kaiser-Orden 8. Klasse...

Kaiser-Orden 9. Klasse...

Kaiser-Orden 10. Klasse...

Kaiser-Orden 11. Klasse...

Kaiser-Orden 12. Klasse...

Kaiser-Orden 13. Klasse...

Kaiser-Orden 14. Klasse...

Kaiser-Orden 15. Klasse...

Kaiser-Orden 16. Klasse...

Kaiser-Orden 17. Klasse...

Kaiser-Orden 18. Klasse...

Kaiser-Orden 19. Klasse...

Kaiser-Orden 20. Klasse...

Kaiser-Orden 21. Klasse...

Kaiser-Orden 22. Klasse...

Kaiser-Orden 23. Klasse...

Kaiser-Orden 24. Klasse...

Kaiser-Orden 25. Klasse...

Kaiser-Orden 26. Klasse...

Kaiser-Orden 27. Klasse...

Kaiser-Orden 28. Klasse...

Kaiser-Orden 29. Klasse...

Kaiser-Orden 30. Klasse...

Kaiser-Orden 31. Klasse...

Kaiser-Orden 32. Klasse...

Kaiser-Orden 33. Klasse...

Kaiser-Orden 34. Klasse...

Kaiser-Orden 35. Klasse...

Kaiser-Orden 36. Klasse...

Kaiser-Orden 37. Klasse...

Kaiser-Orden 38. Klasse...

Verdienstlisten in Silber, Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens, Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens...

Der Verbandsverband. Vor dem Verein Deutscher Zeitungs...

Der Verbandsverband. Der Antiquar-Verband wurde...

Der Verbandsverband. Der Antiquar-Verband wurde...

Der Verbandsverband. Der Antiquar-Verband wurde...

Der Verbandsverband. Der Antiquar-Verband wurde...

Der Verbandsverband. Der Antiquar-Verband wurde...

Standesamts-Berichte.

Halle-Nord. 17. Januar 1914. Heirat: Der Chauffeur...

Halle-Süd. 17. Januar 1914. Heirat: Der Schneider...

Halle-Ost. 17. Januar 1914. Heirat: Der Kaufmann...

Theater und Musik.

Ein Maskenball.

Majada Sabatini als Gast. Halle, 17. Januar.

Das die Belegung der Partie der Amelia mit einer...

Nur noch wenige Tage dauert mein Saison-Ausverkauf. Die Preise sind noch billiger gemacht. Jetzt kommen Ulster, früherer Preis Mk. 10-15, jetzt Mk. 4-6...



sondere Vertrautheit bemerkt, wurde das Geheimnis der Ausführung, die schon beim ersten Male auf ansehnenswerter Höhe land, aufs günstigste beeinflusst. Malafa Salvini in von der Reg. Hofer in Berlin erwiehlich als Künstlerin, die zwar nicht durch außergewöhnliche Mittel zu glänzen vermochte, die aber, noch unbedeutendsten Ausstellungen abgeben, auf Grund tüchtiger Fertigkeit ihre Schritte in der Gewand hatte und namentlich in der Behandlung der Bindungen den Anforderungen Verbis entsprach. Es ist bekannt, daß deutsche Sängler hier vielfach nur mangelhaft beizubringen. Von besonders günstigem Einflusse auf die gelungene Wirkung war es, daß sie sich nur des stätsfünftigen Textes bediente, was natürlich das Geheimnis, das im übrigen deutlich gelungen wurde, wieder beeinträchtigte. Diejem Umstände gab es wohl auch zuzuschreiben sein, daß sie schließlich das Publikum nicht so erwarnte, wie man es im Hinblick auf ihre darstellerische Leistung erwartete hätte. Denn sie gab die Amelia mit viel Temperament; Mimik und Gesten waren von großer Beweglichkeit und in den Gesetzen, nur zu sagen, verließ sie nie. Es war nicht nur der Vortrag in der Szene am Hochdichter, sondern in der Zeichnung des jedsichen Kampfes gefaltet, auch in der Recharakterisierung vor Kenschlich sie kräftige dramatische Schlagerrollen aufstellte, so daß sie nicht nur den Zuschauwer lebhaft interessierte, sondern auch ihre Partner mit fortrik. Die Stimme ist, wie gesagt, nicht groß; am wenigsten ausgiebig ist die Tiefe. Aber die Klangfarbe ist angenehm, der Ton räumt ohne Hindernisse frei aus und ist, abgesehen von gewissen Schärpen in der Höhe im Forte, weid.

Von den sonst Beteiligten kann berichtet werden, daß sie sich meist auf gleicher Höhe hielten wie in der ersten Vorstellung, es waren sogar einige Verbesserungen zu bemerken. A. B. R. a. B. g. hat ganz gegen seine sonstige Gewohnheit sein Kräftes durch eine weit mehr interessante Partie verwendet. Auch im Gesangs hat Fortschritte gemacht. Auch die Verdirollen, durch Fr. Schwarz und A. Krutthoffer dargestellt, zeigten ein gläubiches Exterior. Der Klang des ausländischen Namens hatte keine Wirkung nicht vererbt und des Theater war, obwohl nicht ausverkauft, doch gut besucht.

Dr. H. Kleemann


Provincial-Nachrichten.

Meienbrand.

Die Stadt Mittweida ist gestern abend von einem schweren Brandunglück betroffen worden. Gegen 10 Uhr abends brach in dem am Markt gelegenen Hause des Fleischermeisters Gidam ein Feuer aus, das sich mit rasender Schnelligkeit nach beiden Seiten hin verbreitete, so daß nach einer Stunde die ganze Dreifeld des Marktes in Flammen land. Zuversichler sind fast vollständig niedergebrennt. Die gesamte Feuerwehr, die freiwillige Schutzmannschaft und die Sanitätskolonne vom Roten Kreuz waren an der Brandstätte tätig. Ein Feuerwehmann erlitt einen Beinbruch bei den Lösarbeiten und wurde ins Krankenhaus eingeliefert. Durch das Brandunglück sind 23 Familien obdachlos geworden. Erst in später Nachtstunde gelang es, des Feuers Herr zu werden.

(1) Elsnack, 15. Jan. (Barmahäule). Der Stadtgemeinde Elsnack sind heute zwei Vermählungsfeste in einer Gesamtdauer von etwa 40000 Mark ausgefallen. Kommerzienrat Stöhr in Leipzig lehnte seiner Vaterpflicht 80000 Mark zu einer Ewald-Stöhr-Stiftung. Von den Jüden soll hiesigen armen Schültern warmes Frühstück bezuschusst werden. Von dem verstorbenen Kaufmann Minnick hinterließ hier wurde 60000 Mark letztwillig vermacht. Dieser Betrag soll als Fonds für ein Krankenhaus dienen.

Miteneben, 15. Januar. (Spargelbau.) Infolge der in den letzten Jahren gesunkenen Preise für Rohspargel ist die in unserer Feldmark mit Spargel ansehnliche Fläche auf ca. 200 Morgen gesunken. Die Vorseher des gemeinnützigen Sparpells sind in erster Linie die beiden im Orte befindlichen sowie eine Konzentration der Braunkohle. Am Anfang der Saison kommt der Spargel nach als Frühgemüse zum Verkauf, doch bestimmt, sobald die Tagesernte größer werden, in den Fabriken die Konzentration Die Absatzpreise betragen im vergangenen



Können Sie werden wenn Sie Ihre Stirne mit Wüperl-Tabletten pflegen. Vorrätig in allen Apotheken und Drogerien. Preis der Originalschachtel M. 1

Zahre für die 1. Sorte 51 Wg., 2. Sorte 38 Wg., 3. Sorte 28 Wg., in diesem Jahre werden gesamt 36 Wg., 40 Wg. und 21 Wg. Der Ertrag eines in erster Reihe befindlichen Morgens Spargel beträgt drei oder 15 bis 20 Zentner.

Hus dem Leserkreise.

(Für die Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion kein Verantworung; für sie bleibt auf Grund des § 21 Abs. 2 des Preßgesetzes in vollem Umlange der Einander verantwortlich.)

Ein Brief von Hermann O. Holzfischer, hier, an den Herrn Universitätslehrer.

Sachgelehrter Herr! Meine Mutter lagte mir, das Sie über das Universitäts-Eis zu bestehen hätten. Die Bahn gefällt mir so sehr, weil sich die Menschen dort nicht drängen und scheiden. Nun hat mir das Christkind schöne Schlitzhüte geschenkt. Mein Vater verdient aber nur 18 Mark die Woche und wir sind 4 Kinder. Die Mutter hat mir 5 Wg. für die Geschenke. Der Winter fällt uns aber dafür nicht rein, was mich ärgert. Er verlangt 10 Wg. Das ist zu viel. Mein Freund August froh durch den Drahtsaum; der Kupfer hat ihn aber verwannt! Ich habe Angst vor Senge und gute nun zu von der Pappelleise. Unser Herr Lehrer lagte, das Schlitzhühler wäre sehr geloch. Hochzuverehrender Herr! Bitte, bitten, geben Sie doch ein Volksliedchen aufmitten von 2-5 von der U-Eisbahn den Brief (nach der Brücke hin) frei. Wir wollen Sie auch immer recht lieb haben und Ihnen einen Briefesun bringen!

Bitte, sagen Sie ja. Ihr dankbarer H. O.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.) Die Firma A. Suth & Co. in Halle besorgt alljährlich ihre Einkäufe in ebbten Teppichen direkt in Orient. Der Wittinbender der Firma, Herr Ewald Seiffa, befindet sich jetzt zum Einkauf in Konstantinopel und hat dort besonders günstigen Markt in Teppichen angetroffen. Es wird daher bei hiesigen Publikum bald Gelegenheit geboten die vortheilhaften, farbenprächtigen und wohlfellen Stühle in großen und kleinen Teppichen in den Auslagen der Firma A. Suth & Co. in Augenblicke zu nehmen.

Wetterkarte Magdeburg

Montag, 19. Januar, 8 Uhr morgens. Während das Tiefdruckgebiet, welches gestern über Finnland lag, sich allmählich nach dem Innern Anplands weitergezogen ist, hat sich der hohe Druck wieder über ganz Zentral-europa ausgebreitet. Im Dienstbezirk, wo gestern bei neblig-trübem Wetter meist geringe Niederschläge fielen, hat sich der Frost namentlich im Norden wieder verhärtet. Im Bereiche des hohen Drucks haben wir ruhiges, teils heiteres, teils neblig-tropfendes Frostmeter zu erwarten.

Wetterwarte zu Hamburg.

Auf Grund der Depeschen des Reich-Wetter-Sentens. (Nachdruck verboten.)

20. Januar: Frost, bedeckt, windig.
21. Januar: Wärme, bedeckt, Widerschläge, windig.
22. Januar: Bism ist mit's letzten Wende, veränderlich.
23. Januar: Bedeckt, trübe, mäßiger Frost.
24. Januar: Weis bedeckt, trübe Frost.

Hallischer Witterungsbericht.

	17. Januar 10 Uhr abends	18. Januar 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	751.6	751.6
Thermometer Celsius	-8.0	-5.0
Rel. Feuchtigkeit	87%	88%
Wind	0	0

Maximum der Temperatur am 17. Januar: -7.0°C.
Minimum in der Nacht vom 17. Januar zum 18. Januar: -8.0°C.
Niederschlag am 17. Januar 7.0, morgens 0.2

	1. Januar 10 Uhr abends	10. Januar 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	755.2	753.6
Thermometer Celsius	-1.2	-3.0
Rel. Feuchtigkeit	91%	89%
Wind	SW 2	WS 2

Maximum der Temperatur am 18. Januar: -0.5°C.
Minimum in der Nacht vom 18. Januar zum 19. Januar: -1.0°C.
Niederschlag am 19. Januar 7.0, morgens 0.0

Tages-Programm.

- 18. Januar. Stadttheater: Abds. 7 1/2 Uhr „Der lebende Leichnam“
- Böhlische Theater: abends 8 Uhr „Kuppeln“
- Theater: abends 8 Uhr ab. Vorstellung
- Operntheater: Kinematographische Vorstellungen
- Spiegeltheater: Kinematographische Vorstellungen
- Kaisergarten: Harmonika
- Junges Hotel „Wittiner Hof“: Künstler-Konzert
- Ständige Kunstausstellung von Tisch u. Große Gr. Ulrich
- Schleier Kunstverein, Galsgrabenstr. 2: Gemälde-Ausstellung täglich abends von 11 bis 5 Uhr
- 19. bis 25. Januar. Stadthaus: Lieberabend von Erich Auesbach. Programm: Lieberabend 8 1/2 Uhr Lieberabend von Margarete Brühl
- Im Melanchthonium: Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege: Abds. 6 1/2 Uhr spricht Herr Geh. Kirchenrat Professor Dr. Eger über „Die Religion des Kindes“
- Vorträge zum Felten des Vereins
- Öffentliche Stadtbibliothekeneröffnung: Nachm. 4 Uhr
- 18. bis 25. Januar. Stadthaus, Franckestr. 1: Ausstellung von 4 Original-Kunstmuseen, sowie erläuternde Vorträge
- 20. Januar. Thalia-Theater: Abds. 8 Uhr Altfranzösisches Konzert von Prof. Hans Minderstein (H. v. Beethoven-Abend)
- Stadttheater: Abds. 7 1/2 Uhr „Die einst im Wai“
- Im Ritter-Saal, Pöhlstr. 73: Nachm. 5 Uhr Duet-Konzert
- 21. Januar. Stadttheater: „Das Buch einer Frau“
- 22. Januar. Magiat: Soziale Veranstaltungen in der Stadt. Frauenverein: Burgstr. 45. Vorträge über Staats- und Vorkurs am Frau-Dr. med. Schöner. Donnerstag abends von 10-11 Uhr
- Stadttheater: „Die Keile um die Erde“
- 23. Januar. Stadttheater: „Das Wädhchen aus dem goldenen Weiden“
- Dose zu den 5 Tieren: Abds. 8 1/2 Uhr Lustiger Abend von Hermann Günther, Regisseur
- Saalhofbrauerei: Abds. 8 Uhr Wohlthätigkeitskonzert zum Felten des Frauenvereins für Armen- u. Krankenkasse zu Halle-Städtischen
- 24. Januar. Stadttheater: „Sohagrin“

Salem Aleikum Salem Gold Cigaretten

(Goldmundstück) Cigaretten



Preis No 31456810
31456810 Pfd. Stück.

Trustfrei!

Oriental Tabak u. Cigaretten-Fabrik
Inh. Hugo Lietz
Königsbrant S. Sohn.
Vermisch. Dresden
Königs v. Sachsen

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter dem Rindoch des Gutsbesizers Strumpf in Götters ist die Maus- und Klauenkeuse ausgebrochen. Aus der Driftspitz Götters ist ein Sperberzehl abgebit.

Bekanntmachung umfasst die Driftstätten: Demünde, Sendorf, Bannem, Demünde, Götters, Großtagel. Die nach den vdschendenpolitischen Anordnungen des Herrn Regierungsräthens vom 22. Mai 1912 erlassenen Bestimmungen, welche im 21. Stück des Regierungsamtsblattes von 1912 unter Nr. 750 abgedruckt sind, sind genau zu beachten.

Aus dem Beobachtungsgebiete darf Klauenvieh zum Zwede der Schlachtung gemäß § 2 Abs. 2 a. D. nur mit Genehmigung des Herrn Landrats des Saalkreises in Halle angeschafft werden. Halle, den 19. Januar 1914.

Die Polizeiverwaltung.

Ohne jeden Vorschuss

vermitteln wir Geschäfte und Grundstücks-Verkäufe, sowie Beschaffung von Zeitlöhnen, Gründungen von G. m. b. H. und U. G. H. Finanzierungen aller Art im Inn- und Ausland. Adressen unter „Aur“ 100 Berlin C. 25.

Lyzeum von E. Seydlitz.

Technische alle Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete Anstalt. (Turnhallen, Zeichnen, Physik, engl.) Anmeldungen für das neue Schuljahr täglich 11-12 Uhr entgegen. Die Direktorin: E. Beyrlitz

Frauen-Industrie, Amalgam-Gewerbe u. Walf-Aule,

academisches Lehrinstitut. I. Haus für moderne Damen-schneider u. Walf-Konfection. Bezugs-empfehlung, aus bill. Preisen. Honorar mäßig. Wp. u. Ret. ert. schiken durch die Werberin M. Marthin, Friedrichstr. 67, H. vis-a-vis Stadttheater.

Unterricht.



Carl Giescuht's Handelslehreanstalt. Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 44

Gründliche Ausbilung v. Herren u. Damen in Buchführung, Stenographie, Maschinschreiben, etc. allen Kontofächern. - Eintrittst. jährlich. - Prospekte gratis. Kurse für Kaufleute, Landwirte und Gewerbetreibende. - Winterkurse.

Chemie-Schule für Damen

Ausschuss der Frauenberufsgenossenschaft, Fachschicht Dr. S. Bäcker-Halle a. S. - Winterkurse.

Vermietungen.

Schmeerstrasse 5
Maritimale
Zadenlokal
zum 1. 4. 14 zu vermieten. 200. Wechseldurgstrasse 151

Radewell,

Wädhlerin
für Bekleidungen zu vermieten. Adressen nachst. b. Wegweis.

Schmeerstr. 5, 1

4 Zimmer-Wohnung nebst Zub. 800 Mark per 1. 4. 14 zu vermieten. 19. bess. Wechseldurgstrasse 151.

Gut möbl. Zimmer

mit Schreibstisch, Gas- und Zentralheizung, Bad u. Klavier. beabsichtigt zu vermieten. Ritter Markt 25. III. I. Gine. Metzgerstr.

Zimmer mit Kabinett

gut möblirt. gegenüber dem Karbad, per 1. Januar zu vermieten. Querstraße 4 I.

Gut möbl. Zimmer,

Nähe des Marktes, zu vermieten. Mansfelderstr. 19. II.

Die Volkshäusen

besuchen sich:
I. G. Dammstrasse Nr. 31, II. Markt (im roten Tuern).
Swegen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr mittl.
1 ganze Portion zu 25 Wg. 1 halbe Portion zu 15 Wg.
Werden zu ganzen und halben Portionen sofort an beliebiger Tagen u. bei den selben verpachtet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Paul Runke vormalig Die Müll, 66 Nr. 66 unter der Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Leipzigerstrasse 10. Adressen des Verpächters.

Prof. Ehrlich's

geniale Erfindung für Syphilis-Heiler.

Aufl. Broch. 38 Wg., rasche u. gründl. Heilung aller Syphilisformen, ohne Berufserfolg, ohne Rückfall. Diers vormalig H. 100. Spezialarzt. Dr. med. Theobald Bloemhagen's Heilverfahren, Frankfurt a. M. Main, Kronprinzstr. 45 (Hauptbahnhof, Köln, U. Sachsenhausen 9, Berlin U. S. Leipzigerstr. 14.

Bacher's Wollwaschseife

verhindert das Einlaufen woll. Strümpfe u. Unterkleidung.
Allein zu haben im Sporthaus Bacher, Halle, Leipzigerstr. 102.

Wärmflaschen

in guter starker Ausführung nur 2.05 Mk.
C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Nach Amerika

mit den großen Doppelstraßen-Schnell- und Kolon-Pfostdampfen des Norddeutschen Lloyd

Regelmäßige Verbindungen nach allen übrigen Weltteilen

Häher Ausfall, Söcheren und Druckmaschinen

Norddeutscher Lloyd Bremen

in Halle a. S.: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Poststrasse.